

# INHALT

Vorwort . . . . .	5
I DER BEGRIFF DES WORTSPIELS . . . . .	9
Name und Begriff des Wortspiels . . . . .	9
Vorbereitung einer neuen Wortspiel-Definition . . . . .	13
Definition und Typologie des Wortspiels . . . . .	15
II STATISTIK DES WORTSPIEL-GEBRAUCHS BEI KARL KRAUS . . . . .	23
III DIE KÜRZE DES WORTSPIELS . . . . .	32
Das Wortspiel als Figur der Kürze . . . . .	32
Die <i>lex minimi</i> als Stilprinzip . . . . .	48
Die Idee der Sprachgestaltung . . . . .	62
IV DIE METAPHORIK DES WORTSPIELS . . . . .	72
Die historische Metapher als ein »altes« Wort . . . . .	72
Die historische Metapher als eine Phrase . . . . .	87
V DER WITZ DES WORTSPIELS . . . . .	98
Die Kürze und der Witz . . . . .	98
Funktionen des Witzes . . . . .	104
VI DIE BEGLAUBIGUNGSKRAFT DES WORTSPIELS . . . . .	114
Formen sprachlicher Beglaubigung . . . . .	119
Zu Kraus' Begriff der Sprache . . . . .	125
Die »Magie« der Sprache im Werk von Karl Kraus . . . . .	137
Anhang . . . . .	170
Absolute Werte zu den Tabellen 2—5 . . . . .	170
Jahrgangsverzeichnis der <i>Facdel</i> . . . . .	171
Literaturverzeichnis . . . . .	172